



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1842

VI. Markgraf Ludwig verschreibt dem Otto von Helbe, Vogte zu Fretzdorf, die Heide Rodan, im Jahre 1344.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54306](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54306)

hern heinrich von kröchiern vnde sinem bruder, in den schuldin, dar vmb wir in abgekauft habin Friderichsdorp. Vor dise zwei hundert mark haben wir im vnd sinen erben gefatzt vnd gelihen vnser hus zu Stoltzinhain mit allem dem, daz dar zv gehort, mit L stucken gelts, die wir im bewiset habin in dem gut, daz vns loz worden ist von Otten wegen von Vincelberg in der Müntzi vnde in dem land zv Brandenburg, ez si ledig oder vorlihen oder angeuelle, ze rechenne biz vf funfzig ledig stücke. Gebrech im dar an, daz sol wir im anderwegen bewisen in vnserm gut. Würd ader icht vber, daz solt vnser sin; vnde dise stücke sol er habin mit allem recht. Ditz hus vnd ditz gut mugin wir wider koufen vnd lozen fur CC mark, wenn wir oder vnser nachkomen wellent. Wer auch daz, daz hus verloren wurde, ane vorbehtikeit, so sol derselb Johan dar an verloren habin sin phenning vnd wir das vberig. Würd ez aber gewinnen mit gewalt, so sol wir im di zwei hundert mark wider geben, vnd der sol er warten vf hus vnd daz land ze Jericho. Datum vt supra.

Nach des Markgrafen Ludwig I. Copialbuch der Vogtei Arneburg. Nr. XXIII.

V. Markgraf Ludwig's Versicherungsbrief an Otto von Helbe wegen der ihm anvertraueten Vogtei Frehdorf, vom Jahre 1341.

Nouerint etc. quod nos Ludovicus etc. Volumus strenuum militem ottonem de helbe, officium nostrum dilectum, circa officium et aduocatiam sibi per nos Creditam et commissam, sine destitutione qualibet, quousque sibi de singulis debitis, (in quibus sibi) secundum computacionem suam debitam rationabiliter obligati sumus, per nos et nostri nomine satisfactum fuerit integraliter conseruare. Si vero nos ipsum destituere conaremur et vellemus, extunc debita, in quibus sibi, prout premittitur, obligati sumus, alibi in certo loco vel locis tenemur et debemus assignare et indemnem ipsum conseruare promittimus ab eisdem. In cuius etc. Testes comes de swarzburg, Ryschach, hele, wolfsteiner, hufener, bombrecht. Datum ut supra, in die omnium sanctorum.

Nach dem Leipziger Copialbuche der Vogtei Havelberg. B. 14^b, Nr. XXXVI.

VI. Markgraf Ludwig verschreibt dem Otto von Helbe, Vogte zu Frehdorf, die Heide Rodan, im Jahre 1344.

Nouerint etc. quod nos Ludovicus etc. locauimus et obligauimus strenuo militi ottoni de helbe, fideli nostro dilecto, mericam nostram dictam rodan cum deriuacionibus suis consuētis et solitis annuis temporibus ex ea deriuari potentibus, quousque sibi heredibusque suis legitimis de quadringentis et L marcis argenti brandenburgensis et ponderis integraliter satisfecerimus, sine inquietatione qualibet possidendam, tenendam pariter et regendam. Actum fridrichstorf, Datum vero zedenik anno M^o. CCC^o. XLIII^o. sabbato post epiphaniam domini.

Nach dem Leipziger Copialbuche der Vogtei Havelberg. Bl. 19^b, Nr. LX.

Unter Nr. LXIII. findet sich in eben diesem Copialbuche in Ansehung des Vogts Otto von Helbe noch die Bemerkung:

Computacione habita cum ottone de helbe, presentibus swarzburg, buch, hufener, de omnibus per eum receptis et expositis a principio sue advocacie, dominus remansit sibi

obligatus in mille CC et XX marcis argenti brandenburgensis et ponderis. Actum anno M^o. CCC^o. XLIII^o.

VII. Markgraf Ludwig leiht die Hebungen Otto's von Helbe, Vogtes zu Frehdorf, aus dem Rodan der Gattin desselben zum Leibgedinge, im Jahre 1344.

Wyr Ludowig etc. bekennen etc., daz wir den erbern vrowen annen, elichen wirtin des vestin rithers otten von helbe, vnser leben getwren voytes vnd amptmannes ze fridrichstorf, bewifet vnd vorlihen haben, bewiften vnd vorlihen XL stuecke vnd penninge ierlicher guelte in der heyde, die geheyzten ist die Rodan, die wir dem vorgnanten otten, vnser amptman, fuer fuenftehalb hundert marg brandenburg. fuelbers vnd gewichtis vorlihen vnd vorfatz haben, ze rechten liebgedinge vnd ze rechter guelt, zit ane hindernizze vf ze nemen ierlich die wile sy lebet. Dez hahen wir ir geben vnd geben ze inwifer derselben guelt den vesten nikel henningen von osterborg, vnser liben getruwen, daz er sie von vnser wegen dar in wisen sol, ze haben vnd ze besitzen ze einem rechten leipgedinge, die wile sie lebt, vnd dar yber etc. Testes Eck, Lindowe, wedel senior. Actum fridrichstorf. Datum vero zedenik anno dom. M^o. CCC^o. XLIII^o., sabbato post circumcissionis domini.

Nach dem Leipziger Copialbuche der Vogtei Havelberg. Bl. 19. Nr. LIV.

VIII. Markgraf Ludwig versichert den Vogt zu Frehdorf, Otto von Helbe und seine Gattin gleichzeitig gewisser Einkünfte aus dem Rodan, im Jahre 1344.

Nouerint etc. quod nos Ludovicus etc. strenuo militi ottoni de helbe, officiato nostro dilecto, meritorum suorum commendabilium consideracione annuimus et presentibus fauemus, quod ex merica nostra Rodan colligere seu recipere possit annuatim et annuo tempore LX libr. denariorum brandenburg., quousque sibi tot redditus in alio certo loco, per nos fuerint assignati, volentes etiam honestam matronam annam, conthoralem svam legitimam nobis dilectam, si ipsum, quod absit, decedere contingeret, eciam premissos redditus, quousque sibi de totidem fructis per nos alibi profusum fuerit, indubie conseruare. In cuius etc. testes etc. datum vt supra.

Aus dem Leipz. Copialbuche der Vogtei Havelberg. Bl. 14^b. Nr. XXXVII.

IX. Fragment einer Klagschrift des Ritters Henning von Beer über die durch die Grafen von Lindow an seinen Besitzungen zu Nekeband, Drusedow, Grüneberg, Rogelin, Rotstil, Dargitz und Katerbow erlittenen Beeinträchtigungen, wahrscheinlich aus der Zeit von 1360 bis 1370.

Henningus Bere miles. Leue here herthoge Albrecht van Meklenborgh. Dyt is myne clage, dy ick hebbe vppe dy here van Lindow vnde ere manne, ere borger vnde ere bur.